

(Ebook free) Weshalb Sie kein Buddhist sind

## Weshalb Sie kein Buddhist sind

Von Dzongsar Jamyang Khyentse  
audiobook | \*ebooks | Download PDF | ePub | DOC



## Weshalb Sie *kein* Buddhist sind

Dzongsar Jamyang Khyentse

WINDPFERD  
schneelöwe

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #626487 in BcherVerffentlicht am: 2008-03-01Anzahl der Produkte:  
1Abmessungen: 8.50 x .87b x 5.47l, Einband: Broschiert160 Seiten | File size: 29.Mb

**Von Dzongsar Jamyang Khyentse : Weshalb Sie kein Buddhist sind** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Weshalb Sie kein Buddhist sind:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter  
berblickVon mikeDas Buch gibt einen guten berblick zum Buddhismus und ist wirklich sehr gut geschrieben,  
spannend ist der falsche Ausdruck, aber doch so, dass ich das Buch wirklich gerne gelesen habe. Als Einfh  
rung eine gute Wahl.61 von 67 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fragen Stellen ist besser als Antworten parat

Haben Von Choyin Dorje Derselbe alte Wein schmeckt manchem besser, wenn eingeschenkt aus neuen Schluchen. Weshalb Sie (k)ein Buddhist sind ist zweifellos ein neuer Schlauch für die zeitlose Methode des Buddha, sich nicht mit Oberflächlichkeiten abzugeben, sondern den Dingen auf den Grund zu gehen. Im Kontext der Rezension eines Buches zum Thema Buddhismus mag der Vergleich mit dem Wein manchem gewagt erscheinen. Aber gerade dem sei die Lektüre von Dzongsar Khyentse's kleinem, aber umso profunderen Buches empfohlen. Denn dieses enttarnt die Kammer unserer Vorstellung von Klischees wie jenem, das da sagt, Buddhismus verpne den Genuss von Fleisch und Wein... Zugegeben, der Rausch der Unbewusstheit und des unbewussten Handelns, der Buddha hat ihn nicht empfohlen. Aber sind Vorurteile kein Rauschzustand? Sind Fanatismus und Engstirnigkeit keine Gefahr für unser Leben? Buddhismus ist kein Glaubensbekenntnis, sondern die Einladung, die richtigen Fragen zu stellen, die zu der unendlichen Disziplin immer größerer Offenheit und Klarheit führen, innen wie außen. Deswegen ist Dzongsar Khyentse's Buch so wunderbar erfrischend und glaubhaft: weil es den Leser zur eigenen Einsicht ermuntert, und auch dazu, die eigene Einsicht sich im nächsten Schritt gleich wieder in Frage stellen zu lassen. Weil Wahrheit nicht statisch ist und auch nicht konservierbar. Aus welchem dialektischen Frage und Antwort Spiel irgendwie und irgendwann, die Weisheit des eigenen gelebten Lebens erwacht. Also, wer tatsächlich immer noch meint, als guter Buddhist hätte man dieses und nichts anderes zu denken oder sich so und nicht anders zu verhalten, dann zeigt gerade dieses, dass er oder sie vielleicht noch (k)ein Buddhist ist! Der Rezensent liest viele Bücher zum Thema Buddhismus. Dieses ist besonders erfrischend. Die fünf Sterne sind für die Harmonie, in der Thema und Darstellung umeinander kreisen und ineinander fließen. Besonders zu empfehlen jenen, die lieber lernen möchten, wie man vielleicht auch wahrnehmen und denken könnte; anstatt gesagt zu bekommen, was man zu denken hat. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Solange Sie Buddhist sind, sind Sie kein Buddha." Von Immanuel Berg Zuerst einmal stimme ich den meisten meiner Vor-Rezensenten indirekt zu. Dieses Buch ist ein Meisterwerk. Anhand eines modernen, eingängigen Schreibstils und einiger Abstraktion und Metaphorik schafft es der, sich bescheiden gebende Autor dem westlichen Leser die vier Säulen der buddhistischen Philosophie mitzuteilen. - Anitya (Vergänglichkeit) - Dukha (Leiden) - Shunya (Leerheit) - Nirvana (Befreiung) Die ersten beiden Säulen sind meiner Ansicht nach kaum, die letzten beiden gar nicht in Worte zu kleiden, dennoch schafft es der Autor uns mental begrenzten Wesen einen Eindruck zu vermitteln und uns Stoff zur Kontemplation zu geben. Er versteht es Verwirrungen zu lösen und Fragen zu beantworten. Der Autor vollbringt einen Brückenschlag zwischen tibetischer und europäischer Kultur und das besondere und schöne daran ist, er verurteilt und befiehlt nicht. Khyentse zeigt intellektuell (und vorzugsweise psychisch) nachvollziehbare Schlussfolgerungen der Logik auf, welche das menschliche Leben, egal welcher Gesellschaft, Kultur oder Religion betreffen. Insofern wird auch betont dass der Buddhismus keine Religion sondern eine Sammlung logischer, dem Leid entgegenwirkender Schlussfolgerungen ist - am ehesten vmtl. noch eine "Philosophie" (i.e. Liebe zur Weisheit). Der Autor erklärt warum wir Menschen gefangen sind in Konzepten, warum wir das nicht gerne einsehen. Erst wenn wir es schaffen alle Konzepte und Vorstellungen, welche ihrer Natur nach immer beschränkend sind, fahren zu lassen, uns stattdessen der formlosen Natur der Dinge ganz erinnern, können wir Nirvana, die Befreiung vom "beständigen Wandern" (Samsara), verwirklichen und vom Buddhisten wieder zum Buddha werden. Vielen Dank an den Autor. =)

Kurzbeschreibung Dzongsar Khyentse gehört zu den höchst kreativen und innovativen jungen tibetischen Lamas, die derzeit lehren. Als Regisseur von zwei Spielfilmen mit buddhistischem Inhalt (die internationalen Erfolge Spiel der Götter und Travelers and Magicians) ist dieser herausfordernde Lehrer, Künstler und Poet bekannt und wird von westlichen Buddhisten sehr verehrt. Indem er von herkömmlichen Darlegungen der buddhistischen Lehren abweicht, fordert Khyentse die Leser heraus, sich zu vergewissern wovon sie sprechen, wenn sie sich Buddhisten nennen. Mit Witz und Ironie inspiriert er, über die oberflächlichen Fallen des Buddhismus hinauszugehen jenseits von Mala- oder Rucherstbchen-Romantik und exotischen Leuten in Roben, direkt in das Herz dessen, was Buddha lehrte. Im Kern erklärt dieses Buch, was ein Buddhist wirklich ist: jemand, der die Wahrheit der Vergänglichkeit zutiefst begreift, der versteht, wie uns unsere Emotionen im Kreislauf des Leidens gefangen halten können. Khyentse präsentiert die grundlegenden Lehren des Buddhismus in einfacher Sprache und benutzt Beispiele, in denen wir uns gut wieder finden können. Der Bestseller aus den USA jetzt erstmals in deutscher Übersetzung! über den Autor und weitere Mitwirkende Dzongsar Jamyang Khyentse wurde 1961 in Bhutan geboren. Er ist der Leiter des weltberühmten Dzongsar Klosters und Dzongsar Studienkollegs und für die Betreuung und Ausbildung von 1.600 Mönchen in sechs Klöstern und Einrichtungen Asiens verantwortlich. Er ist Schirmherr von Siddharta's Intent, einer weltweiten Einrichtung von sechs Lehr- und Praxiszentren sowie zweier weiterer gemeinnütziger Organisationen: Khyentse Foundation und Lotus Outreach. Er schrieb die Drehbücher und führte Regie in den Filmen: Spiel der Götter und Travellers and Magicians. Zudem war er Berater für Bernardo Bertoluccis Film Little Buddha. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Was macht Sie also zum Buddhisten Vielleicht sind Sie nicht in einem buddhistischen Land oder in eine buddhistische Familie geboren worden, vielleicht tragen Sie keine Roben oder rasieren sich nicht den Kopf, vielleicht essen Sie sogar Fleisch und

sind ein Fan von Eminem und Paris Hilton. All das bedeutet nicht, dass Sie kein Buddhist sein können. aus der  
Einleitung